



Stellenausschreibung

Beim Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL) ist in der Abteilung 4 „Zentrale Dienste und IT-Dienste“ im Referat 4.02 „Haushalt“ am Standort Speyer zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Haushaltssachbearbeitung
(m/w/d)
(3. EA, bis A11 LBesG/E11 TV-L)**

(Kennziffer PL 26-05)

zu besetzen.

Das Pädagogische Landesinstitut ist eine dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Bildung unmittelbar nachgeordnete Behörde und bietet Schulen und Lehrkräften in Rheinland-Pfalz ein umfassendes und vernetztes Angebot an Fort- und Weiterbildung, Medien und Materialien, schulpsychologischer und pädagogischer Beratung sowie IT-Dienstleistungen.

Nähere Informationen finden sich unter <https://bildung.rlp.de/pl>

Ihre Arbeitsfelder und Tätigkeitsbereiche (Schwerpunkte)

- Stellvertretung des Beauftragten für den Haushalt
- Mitwirkung bei der Haushaltsaufstellung und den Jahresabschlüssen
- Ifd. Haushaltsmittelbewirtschaftung und -überwachung (Titel und Budgets)
- Erstellung notwendiger Haushaltsunterlagen für BM, Institutsleitung und Fachbereiche
- Erstellung haushaltsbezogener Verwendungsnachweise
- Mitwirkung bei der Betreuung und fachlichen Weiterentwicklung eingesetzter Software einschl. E-Akte und E-Rechnung
- Mitwirkung bei der haushaltsbezogenen Umsetzung der Neuregelungen zur Umsatzsteuer

Wir bieten Ihnen

- Eine Anstellung im Beamtenverhältnis bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen bis A11 LBesG oder ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer Eingruppierung bis Entgeltgruppe E11 TV-L. Die tatsächliche Besoldung/Eingruppierung richtet sich nach den beamten-/tarifrechtlichen Bestimmungen.
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet in einem motivierten und kollegialen Team
- Familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten für Work-Life-Balance ohne abendliche Sitzungstermine mit der Möglichkeit zeitweise im Homeoffice zu arbeiten
- Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung zur perspektivischen Personalentwicklung
- Unterstützung der persönlichen Gesundheitsförderung
- Möglichkeit der Nutzung der Taberna



Sie bringen mit

- Befähigung für das dritte Einstiegsamt der Laufbahn Verwaltung und Finanzen durch den erfolgreichen Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) / Diplom-Verwaltungsbetriebswirt/in oder Bachelor of Arts mit dem Studienschwerpunkt Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft oder der erfolgreiche Abschluss der Angestelltenprüfung II (Verwaltungsfachwirt/-in)
- Alternativ sind Bewerbung möglich von
 - Personen mit der Befähigung für das zweite Einstiegsamt mit der Bereitschaft zur Fortbildungsqualifizierung oder
 - Dipl.-Betriebswirt (m/w/d) oder
 - Bilanzbuchhalter (m/w/d) oder
 - Personen mit verwaltungs- oder artverwandter Ausbildung **und** langjähriger Tätigkeit (mindestens seit 8 Jahren) in gehobener Funktion im Haushalt- oder Kassenbereich einer rheinland-pfälzischen Landesbehörde
- sehr gute Auffassungsgabe, hohes Verantwortungsbewusstsein, strategisches Denken, hohe Motivation, Flexibilität, Teamfähigkeit und hohe Belastbarkeit
- gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- hohe Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie hohe Sozialkompetenz
- Bereitschaft, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie sich fortzubilden
- Kenntnisse der einschlägigen gesetzlichen Grundlagen
- Berufserfahrung in der Haushaltssachbearbeitung und im Umgang mit dem Haushaltsprogramm IRM@ sowie der E-Akte sind von Vorteil

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die ausgeschriebene Stelle eignet sich grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte, wobei im Einzelfall eine Prüfung vorbehalten bleibt, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Anforderungen an die Stelle) entsprochen werden kann.

Das Aufgabengebiet erfordert die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation in Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes wird die Erhöhung des Frauenanteils angestrebt. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders von Interesse. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind - unter Angabe der Kennziffer - bis zum **04.03.2026** zu richten an:



Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz
Referat 4.01
Butenschönstraße 2
67346 Speyer

oder über unsere Homepage: <https://karriere.pl.bildung-rp.de/wm867>

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Löhr (Tel.: 06232-659-123) und für personalrechtliche Fragen Frau Vogel (Tel.: 06232 659-136) zur Verfügung.